



Kirchenregion Neubrandenburg

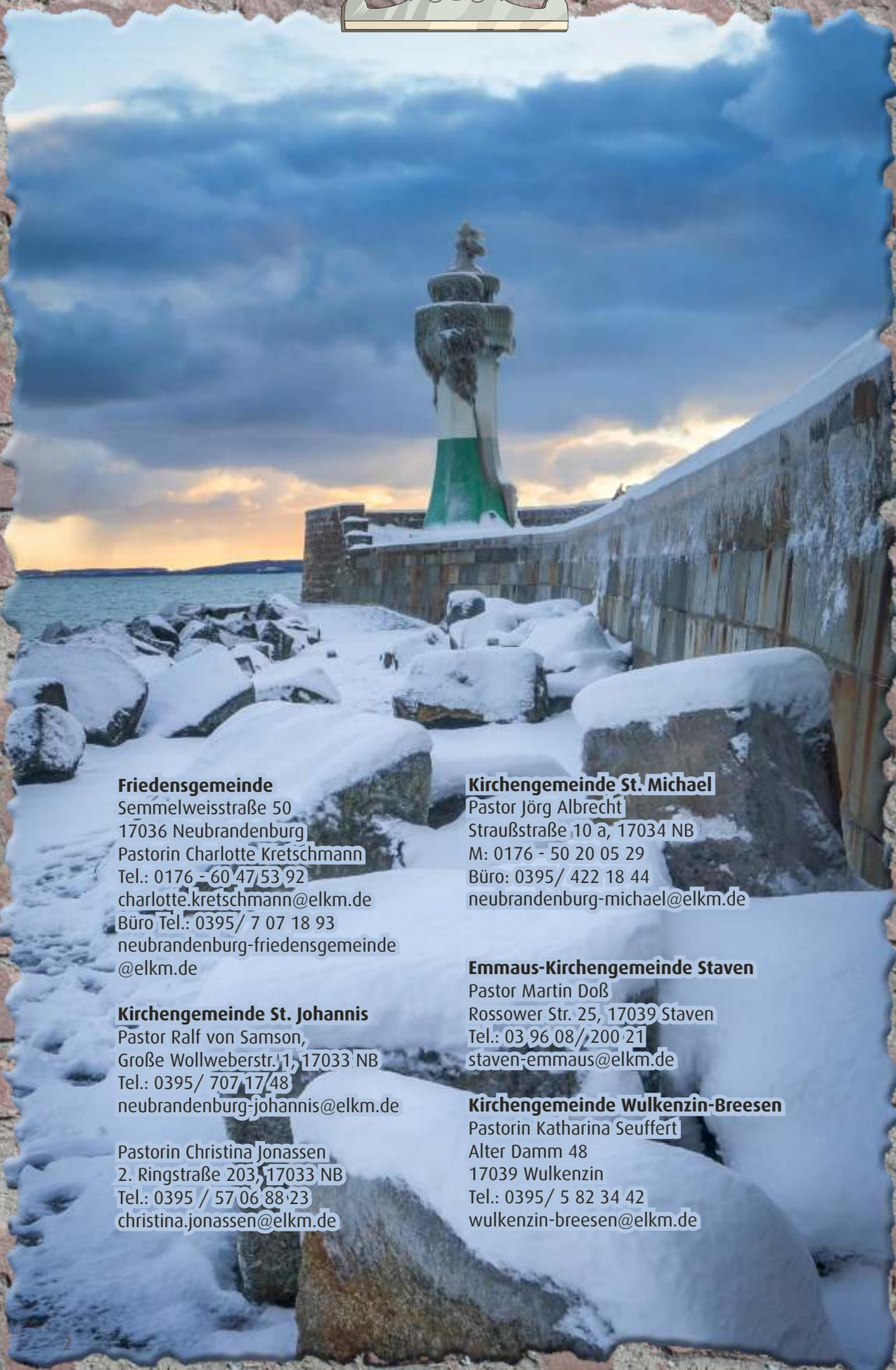
# Gemeindebrief



*Verena von Samson 2021, Weihnachten*

Friedensgemeinde  
St. Johanniskirche  
St. Michaelskirche  
Emmaus-Kirchengemeinde Staven  
Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen

**Winter 2021/22**  
Dezember/ Januar/ Februar



**Friedensgemeinde**

Semmelweisstraße 50  
17036 Neubrandenburg  
Pastorin Charlotte Kretschmann  
Tel.: 0176 - 60 47 53 92  
charlotte.kretschmann@elkm.de  
Büro Tel.: 0395/ 7 07 18 93  
neubrandenburg-friedensgemeinde  
@elkm.de

**Kirchengemeinde St. Johannis**

Pastor Ralf von Samson,  
Große Wollweberstr. 1, 17033 NB  
Tel.: 0395/ 707 17 48  
neubrandenburg-johannis@elkm.de

Pastorin Christina Jonassen  
2. Ringstraße 203, 17033 NB  
Tel.: 0395 / 57 06 88 23  
christina.jonassen@elkm.de

**Kirchengemeinde St. Michael**

Pastor Jörg Albrecht  
Straußstraße 10 a, 17034 NB  
M: 0176 - 50 20 05 29  
Büro: 0395/ 422 18 44  
neubrandenburg-michael@elkm.de

**Emmaus-Kirchengemeinde Staven**

Pastor Martin Doß  
Rossower Str. 25, 17039 Staven  
Tel.: 03 96 08/200 21  
staven-emmaus@elkm.de

**Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen**

Pastorin Katharina Seuffert  
Alter Damm 48  
17039 Wulkenzin  
Tel.: 0395/ 5 82 34 42  
wulkenzin-breesen@elkm.de

**Editorial**

Liebe Leser des Gemeindebriefs,  
wenn diese Ausgabe gedruckt ist und verteilt wird,  
sind wir schon im Advent, in der Zeit des Wartens. 2021 geht zu  
Ende, ein Jahr, in dem wir viel warten, abwarten und auch  
aushalten mussten. Das ist nicht nur für „ungeduldige Kinder“  
schwer. Das Bild des Zweiges, der aus der Wurzel bricht und Frucht  
bringt („Es ist ein Ros/ Reis entsprungen“), nimmt uns in der  
Weihnachtszeit mit auf dem Weg der Hoffnung, dass was Neues,  
was Gutes wächst, ganz zärtlich, friedlich und heilsam. So lassen  
Sie sich einladen, den Weg gemeinsam zu gehen: In unseren  
Gottesdiensten und Veranstaltungen zu denken, zu beten, zu singen  
und Hoffnung zu teilen.  
Ich wünsche uns allen eine gesegnete, stärkende und anrührende  
Zeit.

Ihre Pastorin Christina Jonassen

**Open-Air-Gottesdienste**

in der Innenstadt am Heiligabend  
In diesem Jahr planen wir die Gottesdienste  
am Heiligen Abend (14., 15., 16 und 17 Uhr)  
Open-Air zu feiern an einer Bühne, die  
wahrscheinlich an der Konzertkirche  
aufgebaut wird.  
Bitte Aushänge beachten.

**Konzerte zur Advents- und Weihnachtszeit**

Der Advent ist voll Musik: die Atempausen im Advent  
(Texte und Musik an jedem Adventsfreitag um 17 Uhr)  
und die Konzerte am 28. November, 4., 12. und 26.  
Dezember in St. Johannis laden ein, Advent und  
Weihnachten von ganzem Herzen zu erleben.

**NBethlehem**

Weihnachten in Neubrandenburg  
Dargestellt wird der Film von Konfir-  
manden aus der St. Johannisgemein-  
de, Jugendlichen der Jungen Ge-  
meinde und dem Jugendtheater  
Roggenhagen.

Leitung: Pastor Martin Doß, Pastorin  
Jonassen, Gemeindepädagoginnen  
Antje Reich und Verena von Samson

**Impressum:**

Ausgabe 53, Winter 2021/22

**Herausgeber:** Kirchengemeinden der Kirchenregion Neubrandenburg  
**Redaktionskreis:** Ralf von Samson, Jörg Albrecht, Christina Jonassen,  
Martin Doß, Ingo Schreiber, Charlotte Kretschmann, Katharina Seuffert,  
Christian Stähr

**Titelbild:** Verena von Samson  
**Druck:** P & P Printmanagement

**Auflage:** 6000 Exemplare  
**Berichte und Artikel,** die in einer späteren Ausgabe erscheinen sollen,  
bitte bei der Redaktion einreichen.

**E-mail:** ingo-schreiber@vodafone.de  
**WEB:** www.kirche-neubrandenburg.de

Kurzfristige Terminänderungen können vorkommen.  
Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Studienreisen 2022**

**Israel:** 17. bis 24. September 2022  
**Jordanien:** 22. bis 29. Oktober 2022  
Leitung: Pastor Fritz W. Rabe

# Visionen vom Frieden – Die Propheten Israels

Bei Prophezeiungen denken wir heute an vieldeutige Voraussagen über die Zukunft. Aber die Prophetinnen und Propheten der Bibel sind etwas anderes als Wahrsagerinnen und Wahrsager. Sie schauen eigentlich mehr in die Gegenwart als in die Zukunft. Sie wollen uns mitteilen, was angesichts unserer politischen und wirtschaftlichen Lage in Gottes Herzen vorgeht. Und die Botschaft lautet: Gottes Herz blutet. Oft geht es dabei um eine Kritik der Mächtigen, die sich auf Kosten ihrer Mitmenschen einen Vorteil verschaffen wollen oder die sich vom Streben nach persönlicher Sicherheit zu Missachtung des Lebens anderer hinreißen lassen. Es geht besonders um Kritik am Krieg und an überheblicher Machtpolitik. Dem Gebaren der Machthaber wird ein König entgegengesetzt, der ganz nach Gottes Herzen regiert und Verantwortung für diejenigen übernimmt, die unter die Räder kommen. Fast immer geht es auch darum, denen, die für sich keine Zukunft mehr sehen, Mut zuzusprechen: Habt Vertrauen! Gott ist Liebe! Viele, die Jesus begegnet sind, haben gedacht: Das, was die Propheten sagen und fordern, das ist bei Jesus irgendwie real geworden. Wer in seine Augen schaut und ihm zuhört, fühlt sich dem Herzen Gottes nah. Sie haben gesagt: Jesus ist dieser Friedenskönig. Darum gehören die Propheten Israels unbedingt zu unserem Weihnachtsfest dazu.

Aber ich habe auch manchen Schmerz in mir.  
Und Fragen.  
Manches wühlt mich auf.  
Ich bitte Dich:  
Hilf mir, dass ich zur Ruhe komme.  
Hilf mir, dass ich das Vergangene loslassen kann.

Gott, hier bin ich.  
Sie sagen:  
Du bist Mensch geworden.  
Du bist da gewesen.  
Du weißt wie es in unserer Welt zugeht  
Du weißt, was einen Menschen glücklich macht  
und was einem Menschen die Freude am Leben  
nimmt  
Zu beidem hast Du JA gesagt  
zu der Freude und zum Schmerz.  
Gott, wie geht das?  
Hilf mir, das für mich zu entdecken!  
In der Bibel singen die Engel vom Frieden auf  
Erden.  
Hilf mir, dass ich Deinen Frieden in mir spüren  
kann.  
Heute und morgen  
und an jedem Tag, der kommt.  
AMEN



*Der Nikolaus sucht seinen Bischofshut.  
Irgendwo in diesem Heft muss er  
doch sein! Kannst du ihn finden?*

## Weihnachten mit Gott

*Ich nehme mir Zeit für Gott.  
Ich zünde ein Kerze an.  
Ich setze mich ruhig hin.  
Ich schließe für einen Moment die Augen.  
Ich atme einmal tief ein und ruhig wieder aus.  
Jetzt bin ich bereit.  
Ich spreche und mache nach jeder Zeile einen  
Atemzug Pause:*

Gott, hier bin ich.  
Es soll Weihnachten werden  
- auch in mir und in meinem Gedanken.  
Hinter mir liegt eine anstrengende Zeit.  
Ich habe mich oft gefreut.  
Wünsche sind in Erfüllung gegangen.  
Dafür bin ich dankbar.

## Ein Segen

Gott  
segne mich und meine Familie  
segne meine Nachbarinnen und Nachbarn  
die Freundlichen und die Wunderlichen  
Segne diese Welt  
und gib uns Frieden!  
AMEN

1. *Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart,  
wie uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art  
und hat ein Blümlein bracht mitten im kalten Winter  
wohl zu der halben Nacht.*

2. *Das Blümlein, das ich meine, davon Jesaja sagt,  
hat uns gebracht alleine Marie, die reine Magd;  
aus Gottes ewgem Rat hat sie ein Kind geboren,  
welches uns selig macht.*

3. *Das Blümelein so kleine, das duftet uns so süß;  
mit seinem hellen Scheine vertreibt's die Finsternis.  
Wahr' Mensch und wahrer Gott,  
hilft uns aus allem Leide,  
rettet von Sünd und Tod.*

4. *O Jesu, bis zum Scheiden aus diesem Jammertal  
lass dein Hilf uns geleiten hin in den Freudensaal,  
in deines Vaters Reich, da wir dich ewig loben;  
o Gott, uns das verleihe!*



Hans-André Stamm:  
Es ist ein Ros entsprungen  
<https://t1p.de/425m>



EG 23:  
Es ist ein Ros entsprungen  
<https://t1p.de/xtx5>



Georg Friedrich  
Händel:  
How beautiful are the feet of them  
<https://t1p.de/2gr1l>



## Es ist ein Ros' entsprungen

Das Bild berührt: Eine Rose, die mitten im kalten Winter blüht, wohl überzogen von Raureif und Frost. Die Rose wird zu einem Zeichen, das auf das große Wunder hinweist – Gott wird Mensch. Davon erzählt das Lied „Es ist ein Ros entsprungen“.

In unserem Gesangbuch finden wir die mittelalterliche Melodie von 1587/88 in einem vierstimmigen Satz von Michael Praetorius (EG 30). Durch die ersten gedruckten Gesangbücher verbreitete sich das Lied mit zwei Strophen schnell im ganzen Land. Der evangelische Pastor Layritz aus Bayreuth erweiterte 1844 das Lied um die letzten zwei Strophen, um die wunderbare Botschaft des Liedes noch deutlicher zu machen:

Die Rose erinnert uns an etwas Kostbares. Die rote Rose steht für die Liebe. Und darum mag man dem Dichter verzeihen, der das biblische Zitat aus dem Propheten Jesaja verändert hat. Jerusalem war zerstört, der König besiegt und entmachtet. Da gab es keine Hoffnung. Doch Jesaja sah einen neuen Trieb aus dem abgehauenen Baumstumpf hervorbrechen. Dieser Königssohn und Nachfahre Isais wäre von Gott selbst eingesetzt und mit seinem Geist erfüllt. Und er heißt: Wunderbar-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friedefürst (Jesaja 9,5f). Er ist der Retter: Gott mit uns.

Der Evangelist Lukas schildert es: Josef und Maria zogen nach Bethlehem zur Volkszählung, weil Josef

mit dem König David verwandt ist, dessen Vaterhaus in Bethlehem steht. Und König Davids Vater hieß Isai, hier Jesse genannt. Hier in Bethlehem wird Jesus, Gottes Sohn, geboren.

Das Wichtigste steht in der Mitte, da wo die Melodie sich verändert:

Und hat ein Blümlein bracht – aus Gottes ewgem Rat – wahr Mensch und wahrer Gott – in deines Vaters Reich.

In vier kurzen Sätzen wird die gute Nachricht gesagt: Diese kostbare Blume, die uns an die Liebe erinnert, ist aus Gott hervorgegangen. Als „wahrer Mensch und wahrer Gott“ bringt Jesus uns in Berührung mit dem Himmelreich Gottes und mit Gottes unfassbarer Liebe zu uns Menschen. Und – da wird das weihnachtliche Lied ganz österlich – „mit seinem hellen Scheine vertreibt's die Finsternis.“ Jesus ist das Licht der Welt. Er ist das Licht meines und deines Lebens! Und Jesus lebt und geht an unserer Seite, er leitet uns in das himmlische Vaterhaus, wenn wir sterben.

„Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben“ (Joh. 3,16).

Die letzte Strophe ist zugleich ein Gebet, mit dem wir ausdrücken können, dass wir Gottes Liebe annehmen und unser Leben, mit all seinen Höhen und Tiefen, unserem Herrn Jesus Christus anvertrauen.

Katharina Seuffert

## Jesaja 11 (Übersetzung BasisBibel)



Aus dem Baumstumpf Isais wächst ein Spross hervor. Ein Trieb aus seiner Wurzel bringt neue Frucht.

Auf ihm ruht der Geist des Herrn: Der schenkt ihm Weisheit und Einsicht, Rat und Stärke, Erkenntnis und Ehrfurcht vor dem Herrn.

Ja, er hat Freude daran, den Herrn zu fürchten. Er urteilt nicht nach dem Augenschein und entscheidet nicht nach dem Hörensagen.

Er ist gerecht und sorgt dafür, dass die Schwachen zu ihrem Recht kommen. Er ist aufrichtig und trifft Entscheidungen zugunsten der Armen im Land.

## Segen

Der barmherzige Gott, der in dem Kind in der Krippe Mensch geworden ist, segne dich.

Er wende dir das liebevolle Antlitz des göttlichen Kindes zu und helfe dir, seine Liebe weiter zu tragen.

Er erfülle dein Herz mit Freude darüber, dass Gott auch in dir Mensch werden und die Welt verändern will.

Er schenke dir und allen Menschen dieser Erde den Frieden, den die Engel an Weihnachten verkündeten.

Er geleite und behüte dich auf deinem persönlichen Weg zum göttlichen Kind in der Krippe.

Er führe dich durch alle Höhen und Tiefen deines Lebens und sei dir nahe allezeit.

So segne dich Gott, der Vater, der treu ist und barmherzig,

so segne dich Christus, der menschgewordene Sohn des ewigen Vaters,

so segne dich der Heilige Geist, der die Liebe ist und der Leben schafft heute und in Ewigkeit.

*Amen.*

## Ich bin der gute Hirte

(Johannes 10,11)

### Der alte Hirte

Die Tür öffnet sich, ein leises Quietschen,  
der warme Geruch des Stalls.

Er steht im Dunkeln, zögert,  
die Türschwelle ein Berg.

Den Hut in der rauen Hand  
fasst er sich ein Herz  
und tritt ein.

Als er das Kind erblickt,  
spiegelt die Träne in seinen Augen  
das Licht.



Jesus verspricht uns: Ich bin der gute Hirte.  
Wenn wir nicht wissen, wie es weitergeht;  
wenn wir den Weg nicht kennen  
und die Wegweiser uns verwirren;  
wenn uns die Richtung, die wir  
notgedrungen einschlagen, nicht gefällt,  
wenn wir straucheln und fallen, ...  
... dann können wir uns darauf verlassen,

dass es jemanden gibt, der uns auf den richtigen  
Weg führt,  
dass es jemanden gibt, der uns behütet;  
der uns aufhilft  
und der darauf achtet, dass wir nicht verloren gehen.  
Also gehen wir weiter, Schritt für Schritt,  
vertrauensvoll.

## Segen bringen, Segen sein - \*20\*C+M+B+22\*

Vor ein paar Tagen saß ich in einer Andacht, die begann mit den Worten: „Bald ist Weihnachten.“ Diesen Satz im Oktober zu denken, fällt mir immer wieder schwer, auch wenn ich in den Geschäften ab August mit Lebkuchen, Stollen, Adventskalendern darauf vorbereitet werde.

Ein Blick auf mein linkes Handgelenk verrät mir allerdings, dass ich das ganze Jahr was Weihnachtliches an mir trage. Es ist ein kleines lila-türkises Bändchen, das Bändchen, das die Sternsinger und Helfer\*innen bekommen mit der Aufschrift, Segen bringen, Segen sein - \*20\*C+M+B+21\*. Es erinnert mich an die schöne Aktion, die Kinder im Januar zum Singen bringt, Erwachsene zum Lachen und Freuen und viele Menschen in Not mit Spenden unterstützt. Es erinnert mich daran, dass der Glanz von Weihnachten ins ganze Jahr hinein strahlen kann, dass wir mit dem Kind in der Krippe mit Segen beschenkt werden, den wir austeilen und weitergeben können und damit selbst zum Segen werden.

Auch im Januar 2022 werden Mädchen und Jungen in Neubrandenburg Segen empfangen, Segen bringen, Segen sein, mit Kreide oder als Aufkleber in Einrichtungen, Kindergärten, in unserem Klinikum, in Pflegeheimen und im Hospiz, in vielen Wohnungen und Häusern uvm. den Segen hinterlassen. Und Sie werden auch zum Segen für andere, weil sie Spenden sammeln.

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ lautet das Motto der kommenden, 64. Aktion Dreikönigssingen. Die Sternsinger werden dabei auf die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika aufmerksam machen. In vielen Ländern des Globalen Südens ist die Kindergesundheit aufgrund schwacher Gesundheitssysteme und fehlender sozialer Sicherung stark gefährdet. In Afrika sterben täglich Babys und Kleinkinder an Mangelernährung, Lungenentzündung, Malaria und anderen Krankheiten, die man vermeiden oder behandeln könnte. Die Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie stellen zusätzlich eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen dar.

Laut Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen hat jedes Kind ein Recht auf Gesundheit. Die Sternsinger-Partner setzen sich mit vielfältigen Programmen weltweit für die Verwirklichung dieses

Rechts ein. Bei der Aktion Dreikönigssingen 2022 wird das Engagement der Sternsinger beispielhaft an Projekten in den Ländern Ägypten, Ghana und dem Südsudan veranschaulicht, in denen die Gesundheitssituation von Kindern dank des Einsatzes der Mädchen und Jungen in Deutschland verbessert werden kann.

Da diese Aktion in Neubrandenburg längst ökumenisch begangen wird, werden Sternsinger auch wieder im Gottesdienst in der St. Johanniskirche vorbeikommen am Sonntag, dem 9. Januar 2022, um 10 Uhr. Wenn Sie, wenn ihr in irgendeiner Form mitmachen möchtet, meldet euch bei mir.

*Eure Pastorin Christina Jonassen  
(Sternsingerin im und mit ganzem Herzen)*



# Das Licht des Weisen



In einem fernen Land lebte ein weiser Mann. Viele Menschen kamen zu ihm, um Rat zu holen. In seiner einsamen Hütte stand immer eine brennende Kerze im Fenster. Es ging das Gerücht um, dass diese Kerze niemals verlöschen könne. So machten sich viele Menschen auf, um sich Licht vom Weisen zu holen.

Eines Tages kam ein alter Mann, dessen Frau gestorben war. „Ich komme zu Dir, um Deine Hilfe zu erbitten,“ sprach der Alte. „Mein Herz ist finster und voller Traurigkeit. Ich habe die Freude verloren. Gib mir von deinem Licht; vielleicht kann es mein Leben wieder heller machen.“

„Ich gebe dir gerne von meinem Licht“, sprach der Weise. „aber höre: dieses Licht ist nur Abglanz des Lichtes, das in dir brennt. Du musst lernen, dieses innere Licht in Dir wieder zu entdecken. Geh nach Hause und betrachte das Licht, sooft du kannst.“

So tat der alte Mann, und immer, wenn er vor der Kerze saß, kamen ihm viele Gedanken. Manchmal wurde seine Traurigkeit noch größer, aber manchmal war er auch getröstet und richtig froh.

Eines Tages, als er wieder einmal vor der Kerze saß, war es ihm, als höre er Worte: „Fürchte dich nicht. Hab Mut! Ich bin bei dir. Auch für Dich wird alles gut!“

War das nur Einbildung oder hatte jemand wirklich die Worte gesprochen?

Ganz gleich, wie es war, sie veränderten plötzlich sein Leben. Immerzu dachte er daran, und er begann, das Leben wieder neu zu sehen.

Und als eines Tages die Kerze niedergebrannt war, da wusste er, dass er sie gar nicht mehr brauchte, weil das Licht nun in seinem Herzen brannte.

*Gemeint ist mit diesem Licht Jesus. Er möchte das Leben von uns Menschen hell machen. Er überfällt uns nicht damit, denn er ist kein Blender. Er beginnt vorsichtig und klein – als Kind in der Krippe.*

*Die Kerzen der Weihnachtszeit laden uns dazu ein. Nehmen wir uns die Zeit. Schauen wir die Kerzen an, bis wir spüren, nun brennt das Licht in uns, - bis wir die Worte hören: Fürchte dich nicht. Habe Mut. Ich bin bei dir. Auch für dich wird alles gut!*

*Lass still und hell die Kerzen heute flammen, die du in unsre Dunkelheit gebracht. Führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen, wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.*

*Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag!*

# Zugvogelherzen

*Psalminterpretationen und Anregungen*



Wir drei Gemeindepädagoginnen haben uns in der gruppenfreien Zeit von Januar bis August 2021 einen dienstlichen Traum erfüllen dürfen. Wir haben gemeinsam ein Buch geschrieben. Dieses Buch heißt „Zugvogelherzen“. Auf seinen 104 Seiten finden Sie Psalminterpretationen und Anregungen für Ihren eigenen kreativen Umgang mit den Psalmen - für zu Hause oder in Gemeindegruppen. Es ist illustriert mit eigens für dieses Buch gemalten Aquarellen von Verena von Samson. Die evangelisch lutherische Verlagsanstalt „Glaubenssachen“ aus Kiel bringt dieses Buch heraus. Die Kirchengemeinde St. Johannis hat mit einer großzügigen Vorfinanzierung diese Herausgabe möglich gemacht. Bischof Tilmann Jeremias schrieb das Vorwort. Für all dies entgegengebrachte Vertrauen sind wir sehr dankbar.

Als wunderbare Geschenkidee oder auch zur eigenen Nutzung können Sie dieses Buch ab Dezember bei uns käuflich erwerben. Es ist hochwertig produziert und mit Liebe geschrieben und kostet 17,95 €. Worauf dürfen Sie sich freuen?

Mit diesem Buch wollen wir Menschen inspirieren,

die Worte der Psalmen in ihrem Leben neu zu entdecken und in ihrem Herzen zu bewegen.

Die Verse der Psalmen verbinden uns über die Jahrtausende hinweg mit unzähligen Menschen, die eine Sehnsucht nach Gott spüren.

Mit ihren Worten voller Zauber und Poesie laden sie uns ein, mit uns selbst, unseren Mitmenschen und Gott ins Gespräch zu kommen.

Dieses Buch bietet verschiedene Anregungen, die einen ersten Kontakt oder auch eine Vertiefung ermöglichen. Im ersten Teil finden Sie 30 Texte, zu denen uns die Psalmen inspiriert haben. Der zweite Teil besitzt Werkstattcharakter. Hier finden Sie Anregungen zum kreativen Umgang mit den Psalmen, um sie über alle Sinne erfahrbar zu machen. In Klängen, Gedichten, Farben und Düften werden die Psalmen lebendig.

*Viel Freude beim Eintauchen in die Welt der Psalmen  
wünschen Ihnen*

*AVA - Antje Reich, Verena von Samson und Ariane  
Westphal*

## BIBELTAGE 2022

Die Bibeltage orientieren sich auch in diesem Jahr an den „Perlen des Glaubens“. Daraus haben Frau Rathke und ich die Themen ausgewählt:

### 1. Schöpfung:

Ein Blick in die Natur zeigt uns, dass vieles wunderbar zusammenwirkt. Jeder und jedes ist wichtig, alles wirkt zusammen. Wo in diese Kreisläufe eingegriffen wird, gibt es manchmal große Schwierigkeiten, weil wir die Feinheiten gar nicht überschauen können. Aber haben wir schon einen Blick für Gottes gute Schöpfung?

### 2. Gelassenheit

Wie können wir Gelassenheit lernen? Worauf können wir uns so verlassen, dass wir auch hier einen Schritt nach dem nächsten tun können – in Gelassenheit?

### 3. Geheimnis

Geheimnisse fordern uns auf, neugierig zu bleiben.

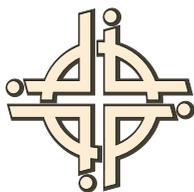
*Jede Einheit umfasst 1½ Stunden mit Pause.  
Zeitraum: Montag, 17. Januar bis Mittwoch,  
22. Januar und 2. Februar (vor den Winterferien)*

#### Pflegeheim Broda

Montag, 17. Januar, 24. Januar und 31. Januar, von 10 bis 11:30 Uhr

#### Mehrgenerationenhaus Vitanas

Montag, 17., 24. und 31. Januar, von 15 bis 16:30 Uhr



## Weltgebetstag 2022

### Informiert beten und handeln

Am **1. Freitag im März** ist Weltgebetstag. Diesmal ist er von einer Gruppe aus dem United Kingdom (England/ Schottland/ Irland) vorbereitet worden. Christen beten darum, dass die politische und gesellschaftliche Entwicklung ihres Landes trotz BREXIT zu einem Weg der Hoffnung werden kann.

Wir feiern im ALTEN KONSUM in Weitin.

**Am Freitag, 4. März 2022, um 15 Uhr.**

WELCOME – WILLKOMMEN!



*Stilleben mit Bibel (1885)  
Vincent van Gogh (1853 - 1890)*

#### Caritas Seniorenbegegnungsstätte

in der Clara-Zetkin-Straße

Dienstag, 18. und 25. Januar, 1. Februar, von 10 bis 11:30 Uhr

#### Altenhilfezentrum auf dem Lindenberg

Dienstag, 18. und 25. Januar, 1. Februar, von 14:30 bis 16 Uhr

#### Pflegeheim Vitanas

Mittwoch, 19. und 26. Januar, 2. Februar, von 15 bis 16:30 Uhr

*Ihre Katharina Seuffert*



**Fish and Chips**  
Berühmte Spezialität in  
England, Wales und Nordirland.

Foto: Elisabeth Borroughs

**Auch in Neubrandenburg** findet ein Gottesdienst statt, und anschließend sind wir beisammen.

WELCOME – WILLKOMMEN!

Wo: **Katholische Kirche**

Wann: **17 Uhr**

## Fünfstufiges Jubiläum



**CAFÉ**  
**International**  
Neubrandenburg

Am 15. September 2021 feierten wir das 5-jährige Bestehen vom Café International.

Es kamen Vertreter der Stadt, von den Verbänden und Menschen aus ganz Neubrandenburg die tagtäglich zu uns kommen, zu unserem Jubiläum. So trafen sich hier ca. 60 Menschen aus unterschiedlichen Kulturen.

Bei einem Sektempfang hielt Herr Hanisch von der Diakonie eine kurze Ansprache über die Entstehung des Café International, unser Anliegen sowie zu den Highlights der letzten fünf Jahre.

Danach konnten sich alle bei Kaffee und Kuchen zusammenfinden und austauschen. Eine eritreische Frau röstete und kochte Kaffee auf traditionelle Weise. Sie ließ die Gäste am besonderen Duft und Geschmack des frisch gerösteten und gebrühten Kaffees teilhaben. Dieses erweiterte das Spektrum der Geruchs- und Geschmacksknospen.

Im Garten fanden sich ca. 25 Personen zum Improvisations-Theater zusammen, während die jüngeren

Gäste im Innenbereich Taschen bemalten. Zum Abendessen gab es Speisen aus verschiedenen Kulturen wie Armenisch, Syrisch, Afghanisch, Eritreisch und Indisch, die die Besucher des Café International selbst zubereiteten und mitbrachten. Daraus entstand ein buntes, spannendes und abwechslungsreiches Buffet.

Außerdem gab es musikalische Einlagen am Klavier, bevor am späteren Abend nach internationalen Klängen getanzt und geklatscht wurde. Zum Abschied wurde uns von vielen Gästen mitgeteilt, dass es so eine Feier doch öfters geben sollte. Somit wurde unser Motto für die Feier „Come Together“ vollends erfüllt.

Vielen Dank für die Geschenke, Beiträge, die Unterstützung sowie für die Spenden, die uns an diesem Tag erreichten und zu einem erfolgreichen Jubiläum beitrugen, sagt das Team des Café International

*Azzam, Gina, Oliver*

Zum Vorfreuen:

### Regionalgottesdienst in St. Michael „artGERECHT“

Am Sonntag, dem 27. Februar 2022, laden wir euch um 10 Uhr zu einem Jugendgottesdienst für alle Altersgruppen ein. Der Jugendchor von St. Michael singt, und wir als Junge Gemeinde sammeln aktuell Ideen zum wichtigen Thema Tierschutz.

*Herzlich willkommen  
die Junge Gemeinde*

### Gruppenleitungsseminar 2022 „Moin! Kumm rin!“

#### Habt ihr Lust auf:

- \*ehrenamtlich Kindergruppen leiten,
- \*neue Leute kennenlernen,
- \*spannende Workshops wie z.B. Spielepädagogik, Recht, Gruppenpädagogik oder Andachten vorbereiten?

Dann kommt mit zum Gruppenleitungsseminar nach Zinnowitz!

In der zweiten Winterferienwoche vom 12. bis 18. Februar 2022 sind wir dort mit 40 Jugendlichen zum Grund- und Aufbaukurs der Juleica fröhlich zusammen.

Die Kosten betragen 95 Euro

und du musst mindestens 15 Jahre alt sein.

Bitte meldet euch bei euren Gemeindepädagoginnen Ariane, Antje oder Verena an.



### Die Christrose



Das war eine Aufregung. Alle Hirten flitzten hin und her und wühlten in ihren Taschen. Ein Engel war ihnen erschienen und hatte ihnen berichtet, dass Jesus, der Retter, in einem Stall geboren worden ist. Alle Hirten wollten dieses Kind sehen und begrüßen, und keiner wollte mit leeren Händen kommen. Deshalb suchten nun alle aufgeregt nach einem passenden Geschenk. Einer fand ein Schaffell, einer

eine Kerze, einer ein paar dicke Socken. Nur ein Hirte konnte leider nichts Passendes in seiner Tasche finden. Deswegen machte er sich auf die Suche nach einer Blume. Doch im kalten Winter wuchs kein Kraut auf dem Feld. Da weinte der Hirte. Und dort, wo seine Tränen auf die Erde fielen, wuchs eine wunderschöne Blume, leuchtend wie der Schnee im Sonnenschein. Der Hirte pflückte die Blume und brachte sie dem neugeborenen Kind. Diese Blume, die im kalten Winter blüht, nennen wir daher die Christrose.

**Die Junge Gemeinde** trifft sich in den Räumen der St. Johanniskirche alle zwei Wochen mittwochs von 16:30 bis 19 Uhr.

Unsere nächsten Termine sind: 15. Dezember 2021; 26. Januar; 2. und 23. Februar 2022

## Dezember 2021

**04.** Dezember, Samstag

**Chemnitz** ..... 15:00 Uhr Adventsandacht mit dem Kindergarten;  
Gem.-Päd. Verena von Samson

**05.** Dezember, 2. Advent

**Friedensgemeinde** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; P. Martin Doß  
**St. Johannes** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; Präd. Dr. Hans-Joachim Götze  
**Neuenkirchen** ..... 10:00 Uhr Kinderkirche; Gem.-Päd. Verena von Samson  
**Weitin** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst mit Gästen der **Kirchengemeinde St. Michael**;  
Pn. Katharina Seuffert

**12.** Dezember, 3. Advent

**Friedensgemeinde** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; Präd. Anke Franz  
**St. Johannes** ..... 10:00 Uhr Familiengottesdienst m. Collegium Canticum; Gem.-Päd. Antje Reich  
**St. Michael** ..... 10:00 Uhr Adventsgottesdienst mit Volltreffer-Kindergottesdienst;  
Gem.-Päd. Ariane Westphal  
**Roggenhagen** ..... 10:30 Uhr Gottesdienst; P. Martin Doß  
**Breesen** ..... 14:00 Uhr Adventsfeier; Gem.-Päd. Verena v. Samson

**19.** Dezember, 4. Advent

**Friedensgemeinde** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; P. Fritz W. Rabe  
**St. Johannes** ..... 10:00 Uhr Themengottesdienst Choral EG 19 „O komm, o komm du Morgen-  
stern“; Pn. Christina Jonassen  
**St. Michael** ..... 10:00 Uhr Advent-Kindergottesdienst; KiGo - Crew  
**Neddemin** ..... 14:00 Uhr „Nacht der Wunder“ – Ein Weihnachtstheater;  
P. Martin Doß und Jugendtheater Roggenhagen  
**Passentin** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; Pn. Katharina Seuffert

**24.** Dezember, Heilig Abend

**Friedensgemeinde** ..... 15:00 Uhr Chrisvesper für Familien; Gem.-Päd. Ariane Westphal  
**Friedensgemeinde** ..... 17:00 Uhr Chrisvesper; Präd. Anke Franz  
**St. Johannes** ..... 14:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel an der Konzertkirche;  
Gem.-Päd. Antje Reich  
**St. Johannes** ..... 15:00 Uhr Christvesper an der Konzertkirche; Pn. Christina Jonassen  
**St. Johannes** ..... 16:00 Uhr Christvesper an der Konzertkirche; P. Ralf von Samson  
**St. Johannes** ..... 17:00 Uhr Christvesper an der Konzertkirche; P. Ralf von Samson  
**St. Johannes** ..... 21:00 Uhr Christmette; Gem.-Päd. Antje Reich  
**St. Johannes** ..... 22:00 Uhr Christmette; Gem.-Päd. Antje Reich  
**St. Michael** ..... 16:00 Uhr Christvesper open air  
**St. Michael** ..... 17:00 Uhr Christvesper open air  
**Roggenhagen** ..... 14:00 Uhr „Nacht der Wunder“ – Ein Weihnachtstheater;  
P. Martin Doß + Jugendtheater Roggenhagen  
**Ihlenfeld** ..... 15:00 Uhr Wir singen Weihnachten ein!; P. Martin Doß  
**Trollenhagen** ..... 16:00 Uhr Orgeltöne und Weihnachtsgedanken; P. Martin Doß  
**Weitin** ..... 14:00 Uhr Christvesper  
**Woggersin** ..... 14:00 Uhr Christvesper  
**Alt Rehse** ..... 15:30 Uhr Christvesper  
**Chemnitz** ..... 15:30 Uhr Christvesper  
**Pinnow** ..... 16:00 Uhr Christvesper  
**Wulkenzin** ..... 17:00 Uhr Christvesper

## Gottesdienste

### 25. Dezember, 1. Weihnachtstag

**St. Johannis** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*  
**Breesen** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst

### 26. Dezember, 2. Weihnachtstag

**Friedensgemeinde** ..... 10:00 Uhr Weihnachtssingen; *Eberhard Hahnke*  
**St. Johannis** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Vokalensemble; *Pn. Christina Jonassen*  
**St. Michael** ..... 10:00 Uhr SingeGottesdienst open air  
**Zirzow** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst

### 31. Dezember, Altjahresabend

**Friedensgemeinde** ..... 14:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluß; *Verena von Samson*  
**St. Johannis** ..... 17:00 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*  
**St. Michael** ..... 16:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
**Neverin** ..... 15:00 Uhr Silvestergottesdienst; *P. Martin Doß*  
**Chemnitz** ..... 15:00 Uhr Gottesdienst  
**Weitin** ..... 17:00 Uhr Gottesdienst

## Januar 2022

### 02. Januar, 1. Sonntag nach dem Christfest

**St. Johannis** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*  
**St. Michael** ..... 10:00 Uhr „Konzertgottesdienst“ mit Neujahrsegen;  
Gastmusiker: Torsten Harder mit Cello, E-Cello und Synthesizer  
Meditativ, ermutigend, erfrischend. Willkommen im Neuen Jahr.;  
*P. Jörg Albrecht*

### 09. Januar, 1. Sonntag nach Epiphania

**Friedensgemeinde** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Martin Doß*  
**St. Johannis** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*  
**St. Michael** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung; *P. Jörg Albrecht*  
**Neuenkirchen** ..... 10:00 Uhr Kinderkirche; *Gem.-Päd. Verena von Samson*  
**Wulkenzin** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst

### 16. Januar, 2. Sonntag nach Epiphania

**Friedensgemeinde** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Fritz W. Rabe*  
**St. Johannis** ..... 10:00 Uhr Themengottesdienst Choral EG 73  
„Auf, Seele, auf und säume nicht“; *Pn. Christina Jonassen*  
**St. Michael** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst  
**Roggenhagen** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Martin Doß*  
**Breesen** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus

### 23. Januar, 3. Sonntag nach Epiphania

**Friedensgemeinde** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst Gem.-Päd. Ariane Westphal  
**St. Johannis** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst P. Ralf von Samson  
**Trollenhagen** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst P. Martin Doß  
**Weitin** ..... 10:00 Uhr Gottesdienst mit Gästen der **Kirchengemeinde St. Michael**;  
*Gem.-Päd. Verena von Samson*

**30.** Januar, letzter Sonntag nach Epiphantias

<b>Friedensgemeinde</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>Präd. Anke Franz</i>
<b>St. Johannes</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>Präd. Dr. Hans-Joachim Götze</i>
<b>St. Michael</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst
<b>Neverin</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Martin Doß</i>
<b>Woggersin</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>Gem.-Päd. Verena von Samson</i>

**Februar 2022****06.** Februar, 4. Sonntag vor der Passionszeit

<b>Friedensgemeinde</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Martin Doß</i>
<b>St. Johannes</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Fritz W. Rabe</i>
<b>St. Michael</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Jörg Albrecht</i>
<b>Wulkenzin</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus (mit Samuel Rahn vom WEC Güstrow; <i>Pn. Katharina Seuffert</i> )

**13.** Februar, Septuagesimä

<b>Friedensgemeinde</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Fritz W. Rabe</i>
<b>St. Johannes</b> .....	10:00 Uhr	Themengottesdienst Choral EG 361 „Befiehl du deine Wege“; <i>P. Ralf von Samson</i>
<b>St. Michael</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Jörg Albrecht</i>
<b>Roggenhagen</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Martin Doß</i>
<b>Breesen</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrhaus

**20.** Februar, Sexagesimä

<b>Friedensgemeinde</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>Präd. Michael Steinsiek</i>
<b>St. Johannes</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>Pn. Christina Jonassen</i>
<b>St. Michael</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Wulkenzin-Weitin-Breesen bei uns zu Gast; <i>P. Jörg Albrecht</i>
<b>Weitin</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst

**27.** Februar, Estomihi

<b>St. Michael</b> .....	10:00 Uhr	Regionaler Gottesdienst in der St. Michaelsgemeinde; <i>Gem.-Päd. Ariane Westphal, Antje Reich, Verena von Samson</i>
--------------------------	-----------	--

**Vorschau März 2022****06.** März Invokavit

<b>Friedensgemeinde</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Martin Doß</i>
<b>St. Johannes</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>Pn. Christina Jonassen</i>
<b>St. Michael</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst; <i>P. Jörg Albrecht</i>
<b>Neuenkirchen</b> .....	10:00 Uhr	Kinderkirche; <i>Gem.-Päd. Verena von Samson</i>
<b>Chemnitz</b> .....	10:00 Uhr	Gottesdienst

**Andachten vor dem Georgsaltar in St. Johannes**

Dienstag, 7. Dezember, 11. Januar und 1. Februar, um 8 Uhr



## Atempausen

Immer am Freitag vor den Adventssonntagen gibt es um 17 Uhr die „**Atempausen im Advent**“: am 26. November, 3., 10. und 17. Dezember setzen Musik und Texte einen Kontrapunkt zum Einkaufsrummel. Es ist eine Zeit, um zur Ruhe zu kommen, nichts tun zu müssen und der Erwartung von Weihnachten

Raum zu geben.

Die Atempausen finden in Bezug auf Corona nach den Regeln von Gottesdiensten statt - mit Angabe von Kontaktdaten zur Corona-Nachverfolgung, dafür ohne Nachweis von Corona-Testung/ Impfung/ Genesung.

## Konzerte zur Advents- und Weihnachtszeit

Der Start am traditionellen Termin des 1. Advent erfolgt dieses Jahr nicht mit Bach, sondern mit seinem Altersgenossen Georg Friedrich Händel: am Sonntag, 28. November, um 17 Uhr gibt es „**Händel! virtuos!**“ in der Besetzung mit Solosopran, Streichern und Orgel. Es erklingen Arien aus dem Messias, zwei Orgelkonzerte (Händel war der Erfinder dieser Gattung) und eine Gloria-Kantate (die erst 2001 wiederentdeckt wurde). Wir freuen uns insbesondere auf die Berliner Sopranistin Christina Roterberg, die in den letzten Jahren immer wieder in Konzerten von St. Johannis zu erleben war und mit ihrer beweglichen Stimme und ausdrucksstarken Interpretation begeistert hat. (Das Chorsingen ist derzeit nur mit zwei Metern Abstand zwischen den ChorsängerInnen erlaubt – das wären keine guten Voraussetzungen für das Weihnachtsoratorium der Kantorei...)

Der Eintritt beträgt 10 € (freie Platzwahl) im Vorverkauf über das Kirchenbüro, den Eine-Welt-Laden und nach Gottesdiensten/Konzerten in St. Johannis. Im Vorverkauf über den Ticket-Service (Marktplatz) und an der Abendkasse fällt ein Aufschlag von 1 € an. Es gilt die **2-G-Regel**, d. h. die Zuhörer müssen geimpft oder genesen sein – dafür entfällt die Erfassung von Kontaktdaten und die Abstände.

Am Samstag, 4. Dezember, um 17 Uhr ist das Adventskonzert „**Der Morgenstern ist aufgedrungen**“ des Kirchenchores Wulkenzin in St. Johannis zu Gast – die großen Abstände zwischen den Chorsängern erfordern eine größere Kirche, wenn auch noch ZuhörerInnen hineinpassen sollen. Neben dem Chor singen auch SchülerInnen der Gesangsklasse von Frauke Gnau, und als Begleiter wirkt Arne Mehl mit. Der Eintritt ist frei auf Spendenbasis. und nach der **2-G-Regel**.



Der nächste Termin für ein Monatskonzert, der 12.12., fällt auf den 3. Advent. Unter dem Titel „**Zwischen Himmel und Erde**“ singt das Neubrandenburger Vokalensemble eine Messe für konzertierende Orgel (Christian Stähr), Kontrabass (Andreas Wiebecke-Gottstein) und Chor des Mozart-Zeitgenossen Franz Xaver Schnizer. Schnizer war Mönch im Benediktiner-Kloster Ottobeuren, und die Klöster hatten wenig Interesse daran, dass „ihre“ Musik außerhalb der Klostermauern verbreitet wurde. Daher ist auch die Musik von Schnizer immer noch ein Geheim-Tipp. Ins Ohr springt zunächst die Virtuosität der Orgel und der heitere Grundduktus, aber es ist ein erstaunlich vielfältiges und tiefgründiges Stück. Beginn ist um 19:30 Uhr, Eintritt auf Spendenbasis und nach **2-G-Regel**.



Vokalensemble Consortium Vivente Leipzig

Das *Vokalensemble Consortium Vivente Leipzig*, bestehend aus aktuellen und ehemaligen Thomauern, war letztes und dieses Jahr in den Mittagsmusiken zu Gast. Sie singen allerdings nicht nur sommerliche Programme und kommen deshalb am 2. Weihnachtsfeiertag, Sonntag, 26. Dezember, um 17 Uhr zu einem **weihnachtlichen Konzert „In dulci jubilo“** mit Vokalmusik von Renaissance bis Mo-

derne. Der Eintritt ist frei auf Spendenbasis und nach der **2-G-Regel**.

Die ersten **Monatskonzerte im neuen Jahr** am Samstag, 01.01.2022 und am Mittwoch, 02.02.2022 finden zur gewohnten Zeit um 19:30 statt. Die Programme standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

### Alle Infos

Änderungen sind in diesen Corona-Zeiten nicht auszuschließen. Aktuelle Infos gibt es auf [www.musik-an-sankt-johannis.de](http://www.musik-an-sankt-johannis.de) auf Facebook (musik-an-sankt-johannis) sowie über das Infotelefon 03 95-56 39 17 72 (nur Ansage).

## Die regulären Probentermine Kirchenmusik St. Johannis

*in der Winterkirche*

Kantorei .....	mittwochs 19 bis 21 Uhr
Gospelchor .....	montags 19 bis 21 Uhr ( <i>Linda Psaute</i> )
Vokalensemble .....	donnerstags 19 bis 21:00 Uhr
Collegium Canticum .....	dienstags 9:30 bis 11 Uhr,
Kinderchöre .....	Gruppe 1: dienstags 15:10 bis 15:40 Uhr (Vorschulalter bis 1. Klasse) Gruppe 2: dienstags 14:30 bis 15 Uhr (ab 2. Klasse)

*Die Erwachsenen-Chöre proben jetzt wieder, z.T. aber aufgeteilt in Kleingruppen und zu abweichenden und wechselnden Zeiten. Bitte mit den jeweiligen Chorleitern Kontakt aufnehmen.*

## ... das Wort wird Klang!

Die Lesungen gehören in Gottesdiensten zu den zentralen Elementen - es kann Gottesdienste ohne Predigt geben, aber nicht ohne Lesung! Es ist eine schöne und wichtige Aufgabe, die Lesungen zu übernehmen und dem Wort der Bibel einen persönlichen Klang, einen Körper zu geben. Das dürfen nicht nur Pastoren oder Kirchenälteste - jeder ist eingeladen, dem Gottesdienst zu mehr Farbe zu verhelfen.

Wir laden daher herzlich alle Menschen ein, die einmal das Lesen in der St. Johannis-Kirche unverbindlich ausprobieren wollen. Bei einem Workshop bieten wir Tipps, Gestaltungshilfen, Hintergründe

und vor allem einen geschützten Raum, um uns und die Kirchenakustik zu erfahren: **Freitag, 14. Januar, 19 bis 20:30 Uhr und Samstag, 15. Januar, 10 bis 12:30 Uhr** (für die Teilnahme sind beide Tage notwendig).

Spontanes Kommen ist möglich; wer sich allerdings anmeldet, kann erfahren, ob die Plätze schon ausgebucht sind oder ob der Workshop ausfällt. Anmeldungen mit Name und Telefonnummer bitte an [bueero-neubrandenburg-johannis@elkm.de](mailto:bueero-neubrandenburg-johannis@elkm.de).

*Es freut sich auf viel Wortklang  
Christian Stähr*



## Herzlich willkommen in der Friedensgemeinde

**Evang.-Luth.  
Friedensgemeinde**  
Sammelweisstraße 50  
17036 Neubrandenburg  
Tel.: (0395) 7 07 18 93  
FAX: (0395) 7 07 18 99

Pastorin  
Charlotte Kretschmann  
z.Zt. in Elternzeit

**Vertretung**  
**Pastor Martin Doß**  
Tel.: 03 96 08/ 200 21  
staven-emmaus  
@elkm.de

**Gemeindepädagogin**  
**Ariane Westphal**  
Tel.: 0151-72 40 32 12

**Thomas Pingel,**  
Küster  
M.: 0151 - 10 78 98 71

**Heike Heilmann,**  
Gemeindebüro  
Sprechzeiten:  
Di., 9-11 Uhr und  
15:30-17:30 Uhr  
Tel: 0395/ 707 18 93

**Kirchgeldkonto:**  
**IBAN:** DE27 5206 0410  
2806 4381 48

**BIC:** GENODEF1EK1  
(Evangelische Bank)

**Inhaber:**  
Friedensgemeinde NB  
*Bitte nur die 15-stellige  
Kirchgeldnummer als  
Verwendungszweck  
angeben.*

**Spendenkonto:**  
**IBAN:** DE31 5206 0410  
0005 3705 31

**BIC:** GENODEF1EK1  
(Evangelische Bank)

**Kennwort:**  
Friedensgemeinde +  
Verwendungszweck

### Verzaubernde Weihnacht

Mit diesem Gemeindebrief senden wir Ihnen viele Grüße aus der Friedensgemeinde. Voller Vorfreude schaue ich auf die kommenden Wochen. Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Emsig planen wir die nächste Zeit und freuen uns alle auf Fröhlichkeit und Lebendigkeit in unseren Gemeinden.

Wenn Sie diesen Brief in Ihrem Briefkasten finden, dann befinden wir uns in einer spannenden Zeit. Ich nenne es gerne die Zeit des Wandels. Alles scheint im Wandel. Die Natur ist zu dieser Jahreszeit besonders dunkel. Die Tage in dieser Zeit haben die wenigsten Sonnenstunden, und somit ist auch das natürliche Licht sehr rar. In diesen Zeiten tut es gut, sich ein wenig zu besinnen. Es ist Advent und dieser lädt uns ein, Tage und Momente bewusster und ruhiger zu erleben. Heiligabend ist der Wendepunkt. Wir feiern die Geburt von Jesus. Die Tage werden

wieder heller - das Licht kommt! Stück für Stück ein wenig mehr. Und dabei ist es nicht als Zufall zu betrachten, dass dieser Wendepunkt zum Weihnachtsfest zu bestaunen ist. Mit dem Weihnachtsfest kommen Licht und Hoffnung zu uns. So wandeln sich Schatten und Dunkelheit in vermehrte hellere Momente und in Licht.

Und so freuen wir uns auf fröhliche Licht- und Lichtermomente mit Ihnen zusammen. Einer dieser Momente wird die Christvesper hier in unserer Gemeinde sein. Mit toller Beleuchtung, Feuer, Gesang und einer der schönsten Geschichten, die uns jedes Jahr auf Neue bezaubert, werden wir Heiligabend draußen feiern - so wie damals - als die Hirten am Feuer saßen und die Frohe Botschaft erfuhren. Seien Sie gespannt und tauchen Sie mit uns in einen der schönsten Momente unseres Kirchenjahres.

*Herzliche Grüße aus der Friedens-  
gemeinde von Ariane Westphal*



## Adventsfeier

Geschichten über mutige Engel und neugeborene Könige, bekannte Weihnachtslieder, Gedichte, Rätsel und eine knifflige Basterei - all das darf nicht fehlen, wenn wir unsere Adventsfeier begehen. Wie immer sind Sie eingeladen selber Geschichten oder schöne Texte mit einzubringen! So wird der Nachmittag bunt, musikalisch und besinnlich.

Wir treffen uns

**am Donnerstag, 9. Dezember, um 14:30 Uhr.**  
*Ich freue mich sehr auf die Gemeinschaft und die  
Gemütlichkeit!*

*Ariane Westphal*

## Besondere Gottesdienste zu der Advents- und Weihnachtszeit

### Heiligabend

#### Christvesper um 15 Uhr für Familien

Am Heiligabend treffen wir uns um 15 Uhr auf dem Außengelände der Friedensgemeinde. So wie einst die Hirten draußen auf dem Feld von der Frohen Botschaft hörten, wollen wir auch gemeinsam diese Christvesper begehen. Es darf gemütlich werden.

Mit lauschigem Feuer, warmen Getränken, bekannten Weihnachtsliedern und einer der schönsten Geschichten, die uns immer wieder neu berührt, werden wir es erleben können. Ich freue mich auf diesen besonderen Moment mit Ihnen.



#### Christvesper um 17 Uhr

Anke Franz lädt Sie recht herzlich ein zu dieser Christvesper, die in der Kirche stattfinden wird. Schöne Musik, das Weihnachtsevangelium und gemeinsame Momente lassen den Heiligabend gemütlich einklingen.

*Sie sind herzlich willkommen!*

### 2. Weihnachtstag

**Am 26. Dezember** wird Fröhlichkeit und Musik in unserer Kirche sein. Eberhardt Hahnke singt mit Ihnen Weihnachtslieder. Mit Herz und Mund und Engelszungen ist diese musikalische Andacht ein echter Weihnachtssegen.

**Die Andacht beginnt um 10 Uhr.**

*Herzlich willkommen!*

### Silvester

*Eine Zeit, um Steine zu sammeln*

**Am 31. Dezember** lässt Verena von Samson mit Ihnen das Jahr ausklingen. Den Blick nach vorne und nach hinten nach allem, was da war und kommt.

Sie sind herzlich willkommen zu dem Gottesdienst am **Silvesternachmittag um 14 Uhr.**



*Bild: Farzaneh Daneshkhah*

### Termine:

#### Gemeindenachmittag

*Die gute Zeit für Leib und Seele.*

Jeden zweiten Donnerstag um 14 Uhr ist es wieder so weit, wenn der Kaffee- und der Kuchenduft durch die Friedenskirche schweben und verschiedene Themen zum Gespräch einladen.

Sie sind hierzu herzlich willkommen:

*Termine:* 9. Dezember, 13. und 27. Januar, 10. und 24. Februar, 10. und 24. März

#### Geschichtenwerkstatt für Kinder

Jeden Mittwoch treffen wir uns von 15:30 bis 17 Uhr auf dem Gelände der Friedenskirche.

Liebe Kinder, ihr seid alle herzlich willkommen:

*Termine:* 1., 8. und 15. Dezember, 19. und 26. Januar, 2. und 23. Februar, 2., 9., 23. und 30. März



## Lese- und Literaturkreis

jeden 2. Donnerstag im Monat um 18 Uhr



Wir, Frau Dr. Balschat und ich, wollen den Literaturkreis, der jetzt lange pausiert hat, in unserer Gemeinde wiederbeleben.

Es soll darum gehen, sich gegenseitig Lust am Lesen und an der Literatur zu machen, sich gegenseitig Bücher vorzustellen, die uns grade bewegen, die uns grade verzaubern oder in den Bann geschlagen haben.

Dazu wollen wir uns einmal im Monat, jeweils am 2. Donnerstag um 18 Uhr, im Sitzungsraum der St. Johannisgemeinde (neben dem Gemeindebüro) treffen: 9. Dezember, 13. Januar und 10. Februar.

Wir freuen uns auf viele eifrige Leser.

*Dr. Sabine Balschat und  
Ralf von Samson*

## Lektoren- und Prädikantenarbeit



Die Evangelische Kirche in Norddeutschland bietet regelmäßig Fortbildungen für die Arbeit als Lektor und Prädikant an. Sie unterstützen die Pastoren bei der Verkündigung in den Gemeinden. Dabei können die Lektoren eigenständig sogenannte Lesegottesdienste durchführen und

die Prädikanten darüber hinaus auch die Predigten selbstständig verantworten. Die Ausbildung ist modular aufgebaut. So werden während der Lektorenausbildung die Grundlagen der Gottesdienststruktur vermittelt, also vom Aufbau des Gottesdienstes bis zur Liturgie alle wesentlichen Elemente. Für die Prädikanten werden weitere Module zur Exegese und Verkündigung folgen.

Seit Anfang dieses Jahres darf ich an der Lektorenausbildung teilnehmen. Der Kirchengemeinderat

unserer St. Johannisgemeinde hat mich dafür zu dieser Fortbildung gesandt. Sie ist die Grundlage für die anschließende Weiterführung zum Prädikanten.

In dieser Fortbildung konnte ich schon vieles zur Gottesdienstgestaltung lernen. Von der Struktur über das Gebet bis zur Liturgie sind mir wichtige Impulse mitgegeben worden.

Ein Teil dieser Lektorenausbildung ist es, in der eigenen Gemeinde Gottesdienste eigenverantwortlich durchzuführen. Diese möchte ich gerne am 2. Advent und am 30. Januar 2022 bei uns in der St. Johannisgemeinde anbieten.

Unter Betreuung unserer Pastoren und unseres Kantors werde ich diese Gottesdienste planen und dann mit Ihnen gemeinsam feiern. Dazu wünsche ich mir Ihre Unterstützung und Gottes Segen.

In diesem Sinne hoffe ich für uns alle auf eine gesegnete Adventszeit, einen guten Wechsel in das kommende Jahr und eine friedvolle Zeit.

*Dr. Hans-Joachim Goetze*

## Ein neues Jahresthema für das neue Kirchenjahr

Unsere Mitarbeiterschaft hat für das neue Kirchenjahr wieder ein Jahresthema gefunden. Wir wollen uns einmal im Monat im Gottesdienst einen Choral näher ansehen, über ihn predigen, ihn hoffentlich gemeinsam singen und auf seine Musik hören.

Die ersten Termine und Choräle sind: der 4. Advent,

19.12. mit dem Choral EG 19 „O komm, o komm, du Morgenstern“

der 2. Sonntag nach Epiphania, der 16.1. mit dem Choral „Auf, Seele, auf und säume nicht“,

und der Sonntag Septuagesimae, der 13.2. mit dem Choral: „Befiehl du deine Wege“



## Seniorenadvent

**Am Donnerstag, 9. Dezember, um 14 Uhr**  
in der Johanniskirche/ Winterkirche  
Alle Senioren unserer Gemeinde sind herzlich  
eingeladen.



### Seniorenkreis

„Betreutes Wohnen“, DRK-Heim, Torfsteg 14,  
Dienstag, 25. Januar, und 22. Februar, um 15 Uhr

### Männerkreis im Gemeindehaus

Donnerstag, 27. und 18. Januar, 24. Februar,  
um 19:30 Uhr

### Gesprächskreis

„Mit der Bibel im Gespräch“, Pfarrhaus, Gr. Wollweberstr. 1  
Dienstag, 21. Dezember und 15. Februar, um 19:30 Uhr  
Sie sind herzlich eingeladen!

### Café B

(ehemals Senioren auf dem Lindenberg) im Gemeinderaum  
montags 9:30 bis 11 Uhr

### Gemeindenachmittag im Gemeinderaum

Mittwoch, 12. Januar und 9. Februar, 14:30 Uhr

### Frauenkreis im Gemeinderaum

Mittwoch, 26. Januar und 23. Februar, 14:30 Uhr

### Lese- und Literaturkreis

im Sitzungsraum neben dem Büro  
Donnerstag, 9. Dezember, 13. Januar und 10. Februar,  
um 18 Uhr

### Begegnungsnachmittag im Gemeinderaum

Mittwoch, 12. Januar und 2. Februar, um 14:30 Uhr

### Christenlehre

- |                  |   |
|------------------|---|
| 1. Klasse        | dienstags 14 bis 14:45 Uhr an der EVA           |
| 2. Klasse        | donnerstags 13:30 bis 14:30 Uhr an der EVA      |
| 3. Klasse        | donnerstags 14:45 bis 15:45 Uhr in St. Johannis |
| 4. bis 6. Klasse | dienstags 15:15 bis 16 Uhr in St. Johannis      |

### Hauptkonfirmanden

montags 18 bis 19:30 Uhr im Gemeinderaum

### Vorkonfirmanden

freitags 14:30 bis 16 Uhr im Gemeinderaum

Termine Kirchenmusik auf Seite 17!

### Pastor Ralf von Samson

Große Wollweberstr. 1, 17033 NB  
Tel.: 0395 / 707 17 48  
ralf.vonsamson-himmelstierna  
@elkm.de

### Pastorin Christina Jonassen

Tel.: 0395 / 57 06 88 23  
christina.jonassen@elkm.de

Wenn Sie einen Besuch, eine Andacht  
zu einem Ehejubiläum oder etwas an-  
deres von Pastor von Samson oder  
von Pastorin Christina Jonassen wün-  
schen, dann nehmen Sie bitte Kontakt  
mit ihnen auf! Sie kommen Sie gerne  
besuchen!

### Gemeindepädagogin Antje Reich

Tel.: 0395 / 5 63 84 19  
antje.reich@elkm

### Kantor Christian Stähr

Tel.: 0395/ 56 39 39 80  
info@musik-an-sankt-johannis.de  
www.musik-an-sankt-johannis.de  
Info: 0395/ 56 39 17 72 (nur Ansage)

### Küster René Kiepsel

Tel.: 0395 / 57 06 88 22  
M.: 0172 - 302 94 87  
kuester-neubrandenburg-johannis@  
elkm.de

### Büro: Martina Altmann

2. Ringstraße 203, 17033 NB  
Tel.: 0395 / 582 34 75  
Fax: 0395 / 57 06 88 24  
buero-neubrandenburg-johannis@  
elkm.de

### Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 10-12 Uhr  
Mittwoch 14-17 Uhr

### Bankverbindung:

Konto für Spenden und sonstige Über-  
weisungen (nicht für Kirchgeld):  
KKV Neubrandenburg

### IBAN:

DE 07 5206 0410 0105 0502 00

### BIC: GENODEF1EK1 (Evang. Bank)

Bitte immer unter Angabe des Ver-  
wendungszwecks



### Kontakte

#### Pastor Jörg Albrecht

Straußstraße 10a  
17034 Neubrandenburg  
M: 0176 - 50 20 05 29  
neubrandenburg-michael  
@elkm.de

#### Gemeindepädagogin

**Ariane Westphal**  
Tel.: 0151-72 40 32 12

#### Kantor

**Frieder Rosenow**  
M: 0176 - 53 25 23 06  
Tel.: 0395- 422 41 55  
kantor.rosenow.nb  
@gmx.de

#### Küster

**Jörg Braunstein**  
M: 0176 - 51 22 02 42

#### Gemeindebüro

**Elke Lubs**  
0395/ 422 18 44  
Öffnungszeiten:  
Di., 9 - 11 Uhr  
**FAX Gemeinde**  
0395/ 45 13 65 75

#### Spenden und

#### Sonstiges:

**IBAN:** DE62 5206 0410  
0005 4252 63

**BIC:** GENODEF1EK1  
(Evangelische Bank)

#### Verwendungszweck:

KG St. Michael Neubrandenburg, Name, Spende für ...

## Das Ensemble „Augenblick“

Wir sind fünf gesangsbegeisterte Jugendliche aus Sankt Michael. Gemeinsam anfangen haben wir im Kinder- und Jugendchor unserer Gemeinde. Hier wurden wir vertraut mit dem „miteinander singen“ und lernten einander besser kennen.

Heute sind wir „hauptberuflich“ Schülerinnen, Auszubildende oder Studierende, die neben dem Lernen und Arbeiten die Musik weiterleben wollen. Mit Liedern im Ohr und Rhythmus im Blut durften wir mit dem Chor schon einige Gottesdienste und Auftritte gestalten.

Während des Sommers 2020 begannen wir, vermehrt im Gottesdienst zu singen. Mit Liedern zum Schmunzeln, Mitklatschen oder Nachdenken begannen wir den Gottesdienst bunter zu machen - und mittlerweile gehört das sonntägliche Singen einfach dazu. Singen ist für uns eine Möglichkeit, um

nicht nur unseren Glauben zu leben, sondern auch die Musik zu genießen. Gemeinsam singen wir einstimmig, mehrstimmig im Kanon und zusammen. Und das Beste an der Sache sind die Freude und die Reaktion der Menschen, die uns zuhören.

Im Ensemble singen bedeutet, dass man sich untereinander gut kennen muss. So schaffen wir es, unsere Stimmen gut aneinander anzupassen und den schönen Melodien ihren angemessenen Raum zu geben. Und die Musik, die wir machen, kann sich dann in diesem Moment entfalten. Aus diesem Grund haben wir den Namen „**Ensemble Augenblick**“ gewählt, denn er steht für den kurzen Moment. Wir singen für den Moment, für das Jetzt, für den „Augenblick“ und wenn dieser verklungen ist, dann bleiben gute Laune, der ein oder andere Ohrwurm und die Vorfreude auf das nächste Mal.

## Familienfreizeit - ganz in (der) Nähe

„Wann fahren wir wieder einmal auf den Zingsthof?“ Im Frühjahr dieses Jahres wurde diese Frage immer häufiger laut formuliert - und das nicht nur von den Kindern. Schließlich lag die letzte Familienfreizeit an der Ostsee schon fast zwei Jahre zurück. Eine lange Zeit, in der wir als Gemeinde auch auf viele andere Begegnungen und Vergnügungen verzichtet haben. Dass auch im Punkte „Familienfreizeit“ nie wieder alles so sein wird wie früher, wurde bei den ersten Planungen schnell deutlich. Und das stand ausnahmsweise einmal nicht (nur) mit der Pandemie in Zusammenhang. Vielmehr wurde einmal mehr deutlich, dass die hinterlassene Lücke derjenigen, die sonst den großen Hut aufhatte und die kleinen Hütchen verteilte, auch hier gefüllt werden musste.

Herzliche Grüße, liebe Andrea Rosenow!

In gegenseitiger Ermutigung wurde in einer kleinen Gruppe von Eltern in der Kinderchor-Zeit der „Kleinen Riesen“ viel besprochen, nachgefragt und ganz viel improvisiert. Kleine feine Schritte zu einer eigenverantwortlich organisierten Familienfreizeit - diesmal ganz in der Nähe - wurden gemacht.

Das Ergebnis war ein wunderschönes September-Wochenende in Gemeinschaft. Uns bleiben Erinnerungen an einen zauberhaften Grillabend mit Lagerfeuer, ganz vielen Liedern und Wetterleuchten. Wir denken zurück an eine morgendliche Andacht mit anschließender Orgelführung in der Wildberger Kirche und an einen kunterbunten sonnigen Tag am Kastorfer



See. Wir haben gemeinsam gebetet, gesungen, gebastelt, gespielt. Wir waren mit Gott unterwegs und haben dies nicht nur einmal besungen. Unsere Familienfreizeit war anders als bisher. Wir möchten den begonnenen Weg im Sinne einer lebendigen Gemeinde weiter fortsetzen. Alledieje-

nigen (Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde), die Lust darauf haben, die Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen, sind herzlich eingeladen, hinzu- und mitzukommen.

*Katrin Miercke und  
Ulrike Hellwig-Putlitz*

## Advent und Weihnachten

### **Liebe Gemeindeglieder,**

wir sind froh, dass vieles wieder möglich ist, dass wir fast alles wieder machen können. Es sind ein paar Kleinigkeiten, die in diesem Jahr in der Adventszeit anders sind.

### **Adventsfeier am Dienstag, 7. Dezember, 15 Uhr**

Advent Musik Singen. Kaffee Kuchen Erzählen und Kinderchor

Die Platzanzahl wird etwas reduziert sein. Darum bitten wir für die Planung um ihre Anmeldung: entweder ein Zettel im Briefkasten oder bei uns abgegeben oder ein Anruf auf dem AB. Das genügt.

Und wir freuen uns sehr, dass unser Kinderchor dabei sein wird. Aus diesem Grund feiern wir dieses Jahr am Dienstag, dem 7. Dezember, um 15 Uhr!

### **Heiligabend und Weihnachtsfest**

Damit wir in großer Runde Gottesdienst feiern können, feiern wir Heiligabend open air, sozusagen mit den Hirten auf dem Feld. Dieses Feld wird unser Hof sein.

Herzliche Einladung Heiligabend um 16 Uhr und um 17 Uhr auf dem Hof von Sankt Michael.

Alles wird festlich beleuchtet und vorbereitet sein.

Wir planen ohne Sitzplätze, bitte planen Sie witterungsgemäß. (ca. 40 min Dauer)

Den traditionellen **SingeGottesdienst** am 2. Festtag werden wir auch mit ganz viel Musik draußen erleben. Der Jugendchor und der Gemeindegeweihtenchor werden dabei sein.

Am 26. Dezember, 2. Weihnachtsfesttag um 10 Uhr auf dem Hof von Sankt Michael.

### **Willkommen im Neuen Jahr**

Wir starten am Sonntag, dem 2. Januar, in das Neue Jahr mit einem außergewöhnlichen „Konzertgottesdienst“. Neben dem Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ und dem Zuspruch von Gottes Segen für das zukünftige Jahr wird Torsten Harder als Gastmusiker bei uns sein. Es wird ganz viel Raum zum Genießen sein, Musik meditativ und erfrischend, ebenso ermutigend für alles, was kommt. Torsten Harder spielt Cello und E-Cello sowie Synthesizer.

Sonntag, 2. Januar, um 10 Uhr Konzertgottesdienst

## Termine

### **Kinderkirche**

*Frohe Zeit für Kinder*

1. bis 3. Kl. freitags von 15 bis 16 Uhr

4. und 5. Kl. freitags von 16:15 bis 17:15 Uhr

### **Kindergottesdienste**

12.12.21 Volltreffer mit Ariane

19.12.21 mit der KiGo Crew

16.01.22 Volltreffer mit Ariane

20.02.22 mit der KiGo Crew

27.02.22 regionaler Familiengottesdienst mit den Gemeindepädagoginnen

30.01.22 mit der KiGo Crew

20.02.22 mit der KiGo Crew

13.03.22 Volltreffer mit Ariane

**Konfirmanden montags 14-tägig**

Ggf. über Pastor Albrecht zu erfahren

**Gemeindefrühstück** mittwochs um 9 Uhr

1. Dezember Frühstück am Kamin, 19. Januar und 23. Februar

**Gemeindenachmittage** *mittwochs 14 Uhr*

12. Januar und 9. Februar

**„Murmeltube“** *donnerstags 16 bis 16:45 Uhr*

(ein musikpädagogisches Konzept für Kinder von 4 bis 7 Jahren)

**„Kleine Riesen“** *dienstags 16 bis 17 Uhr*

**Jugendchor** *freitags 17:30 Uhr*

**Gemeindechor** *mittwochs 19:30 Uhr*

Beginn eines neuen „Chorprojektes“ am 13. Oktober 2021 (Siehe Aushang in St. Michael)

**Posaunenchor** *donnerstags 19 Uhr*



Adressen und Kontakte

**Pastor Martin Doß**

Rossower Str. 25  
17039 Staven  
Tel.: 03 96 08/ 200 21  
staven-emmaus  
@elkm.de

**Gemeindepädagogin**

**Verena von Samson**  
Tel.: 0157-52 50 42 88  
Verena.vonsamson-  
himmelstierna@elkm.de

**Irene Kröning**

2. Vorsitzende des  
Kirchengemeinderats  
Dorfstraße 5  
17039 Hohenmin  
Tel.: 039 61/ 21 12 88  
M.: 0176-38 23 13 76

**Bankverbindung**

Kontoinhaber: Emmaus-  
Kirchengemeinde Staven  
**IBAN:** DE56 5206 0410  
0005 3705 66  
**BIC:** GENODEF1EK1  
Zweck:  
SPENDE + Ihr Anliegen

**Adventscafé im Gemeindehaus Rossow – wenn Corona es zulässt**

Am Mittwoch, 15. Dezember, 14:30 Uhr lädt Pastor Martin Doß zum Adventscafé in das Gemeindehaus in Rossow ein. Wir singen die Advents- und Weihnachtslieder, wir hören Gedichte und kleine Geschichten und

genießen weihnachtliches Gebäck. Wenn Sie selbst auch etwas vortragen mögen, sind Sie sehr gerne dazu eingeladen.

*Pastor Martin Doß holt ab 13:30 Uhr aus den Dörfern ab.*

**Begegnungscafé im Pfarrhaus Staven – wenn Corona es zulässt**

Gemeinsam klönen – sich über das Leben austauschen – gemeinsam Kuchen und Kaffee genießen. Beginn ist 14:30 Uhr.

*Pastor Martin Doß holt aus den Dörfern ab. 14 Plätze. Bitte anmelden unter Tel.: 03 96 08/ 200 21.*

Termine:

5. Januar: Glücksrad zum neuen Jahr  
2. Februar: Faschingsfeier im Begegnungscafé

Bitte bringen Sie eine medizinische Maske mit. Wir führen eine Teilnahmeliste für den Fall der Fälle. Sie wird nach vier Wochen vernichtet.

**Eine Nacht voller Wunder -**

*Theaterprojekt für Kinder und Jugendliche zu Weihnachten 2021*

Nach dem Weihnachtsfilm im Jahr 2020 soll es dieses Weihnachten wieder ein Theater LIVE geben. Gemeinsam bereiten wir das Theaterstück „Eine Nacht voller Wunder“ vor. Für alle interessierten Schauspielerinnen und Schauspieler zwischen 4 und 24 Jahren. Bist du ein mutiger Hirte, ein

strahlender Engel oder eine sagenumwobene Königin?

*Probentermine:* donnerstags 16:30 bis 18:30 Uhr am 2., 9. und 16. Dezember  
*Aufführungen:*

19. Dez., 14 Uhr Kirche Neddemin;  
24. Dez., 14 Uhr Kirche Roggenhagen

**Weihnachten mit der Emmaus-Kirchengemeinde Staven**

Das Weihnachtsfest in der Emmaus-Kirchengemeinde Staven beginnt in diesem Jahr mit der Aufführung des Weihnachtsstücks des Jugendtheaters Roggenhagen am 4. Adventssonntag, 19. Dezember, um 14 Uhr in der Kirche Neddemin.

An Heiligabend, 24.12. lädt die Kirchengemeinde zu drei Weihnachts-

kirchen ein:

- 14 Uhr in der Kirche Roggenhagen mit dem Weihnachtsstück „Eine Nacht voller Wunder“ des Jugendtheaters
- 15 Uhr in der Kirche Ihlenfeld: Wir singen Weihnachten ein
- 16 Uhr in der Kirche Trollenhagen: Orgeltöne und Weihnachtsgedanken

Kinder und Familie

Einmal im Monat sind Kinder, Familien und Interessierte in die Winterkirche in Neuenkirchen eingeladen, um hier biblische Geschichten zu erleben. Die Bibel ist voller wunderbarer, spannender und erstaunlicher Geschichten. Machen wir uns gemeinsam auf den Weg, um diese Geschichten kennen-

zulernen. Segeln wir mit Jona, reisen wir mit Tobit, wandern wir mit Mose und lassen wir uns überraschen, an welchem Ziel wir ankommen.

Die nächsten Termine sind:

Sonntag, 5. Dezember, 9. Januar und 6. März, um 10 Uhr in Neuenkirchen

## Gottes Segen zum Neuen Jahr!

Sicher wundern Sie sich, dass das hier steht, weil wir uns doch gerade auf Weihnachten freuen und vorbereiten. Doch als Christen feiern wir Neujahr bereits am 1. Advent. Okay, nicht mit Sekt und Böllern, sondern eher mit einer Kerze und einer ruhigen Besinnung. Denn wir wissen, was vor uns liegt: „Herren kommen und gehen. Unser Herr kommt.“ Wir warten auf das Kommen unseres Herrn Jesus. Die Vorbereitungen der Adventszeit deuten an, dass da manches nötig ist: Es soll ein fröhliches Fest werden, wenn ER kommt. Ist da alles rein? Sind wir mit Gott und mit den Menschen im Reinen? Und so, wie wir fürs Fest alles schmücken und vorbereiten, so sollen wir es auch mit unserem Herzen und unserem ganzen Menschen machen: „Schmücke dich, o liebe Seele...“, heißt es in einem Gesangbuchlied (EG 218). Worüber wird sich Gott wohl freuen, wenn er kommt?

*Herzlich Ihre Katharina Seuffert*

• Ab Januar 2022 halten wir **Winterkirche im Pfarrhaus** in Breesen für alle. Und freuen uns auf das Beisammensein! Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro.

### • Adventsfeier in Wulkenzin

Zu einem **adventlichen Beisammensein** möchten wir Sie herzlich einladen am Mittwoch, 15. Dezember, um 15 Uhr in der Pfarscheune in Wulkenzin. Wir freuen uns über eine Anmeldung. Dann wird die Vorbereitung einfacher. *Ihre Silke Kittner-Pingel und Katharina Seuffert*

### • Adventszauber in Chemnitz

In diesem Jahr soll er wieder stattfinden - der Chemnitzer Adventsmarkt mit einem kleinen Programm der Kinder der Kita Löwenzahn. Damit wir sicher vor Regen, Schnee, Wind und Viren beisammen sein können, sind Zelte und Unterstände auf dem Sportplatz aufgebaut.

Wir freuen uns auf Sie am **Samstag, 4. Dezember, um 15:30 Uhr** auf dem Sportplatz in Chemnitz.

### • Adventsfeier in Breesen

Advent ist die Zeit der Vorfreude, der Geheimnisse und der Vorbereitung. Und die Kinder sind dabei, kleine Geheimnisse für diese Adventsfeier in Breesen vorzubereiten. Also lassen Sie sich überraschen und verzaubern von den Ideen der Kinder. Wir beginnen um 14 Uhr mit dem Gottesdienst in der Breesener Kirche und gehen anschließend zum Kaffeetrinken ins Pfarrhaus. Wir wissen alle, dass Corona manche Planungen ändern kann. Deswegen bitten wir Sie, auf die aktuelle Situation und die aktuellen Regeln zu achten.

In Vorfreude auf Sie und eine schöne Feier am Sonntag, 12. Dezember, um 14 Uhr *Verena von Samson*

• **Am 6. Februar** ist Samuel Rahn aus Güstrow bei uns zu Gast. Er arbeitet für den WEC (Weltweiter Einsatz für Christus). Von seiner Arbeit im LEUCHTTURM wird er uns berichten.



### Adressen und Kontakte

#### Pastorin

**Katharina Seuffert**

Tel.: 0395/ 582 34 42  
wulkenzin-breesen@elkm.de

**Besuche:** Wenn Sie es wünschen, besuche ich Sie gern. Geben Sie mir einfach telefonisch Bescheid, dann können wir einen Termin vereinbaren.

Ich gestalte auch gerne mit Ihnen eine Hausabendmahlsfeier.

#### Gemeindepädagogin

**Verena von Samson**

Tel.: 0157 - 52 50 42 88  
Verena.vonsamson-himmelstierna@elkm.de

#### 1. Vorsitzender des KGR Johannes Gnau

Kirschenweg 4, Neuendorf  
Tel.: 0395/ 5 66 53 86

#### Bankverbindungen

Geldinstitut:  
Evangelische Bank  
Kontoinhaber:  
KKV – AS Neubrandenburg  
KG Wulkenzin-Breesen  
IBAN: DE10 5206 0410  
0505 3700 19  
BIC: GENODEF1EK1  
Verwendungszweck:  
„Wulkenzin-Breesen“  
Bitte nutzen Sie dieses Konto auch für die Überweisung des Gemeindekirchgelds.



## Tee & Geschichten

Die Kälte und Nässe draußen vor der Tür lassen uns drinnen gemütlich um ein warmes Feuer sitzen, Tee trinken, dazu eine leckere Kleinigkeit essen und eine schöne Geschichte hören – so kann man den ungemütlichen Januar gut aushalten.

Deswegen lade ich Sie herzlich ein, gemeinsam Wärme, Worte und Wohlschmeckendes zu genießen. Die Pfarscheune in Wulkenzin ist am **Samstag, 22. Januar, um 16 Uhr** für Sie wohligh geheizt.

**Wir danken den Sponsoren**

**Vitanas. Pflege und Betreuung mit Qualität und Herz**



40 Jahre Erfahrung



- Kurz- und Langzeitpflege, Probewohnen
- Spezieller Wohnbereich für Bewohner mit Demenz

**Vitanas Senioren Centrum Am Kulturpark**  
Neustreltzer Straße 40  
17033 Neubrandenburg

☎ (0395) 563 98-0  
www.vitanas.de



[Elektrotechnik]

Brunn | Neubrandenburg  
**Tel. 0395 4 22 89 99**  
www.freund-st.de

Ein Freund eben.



**REMONDIS**  
Seenplatte GmbH

REMONDIS Seenplatte GmbH  
Eschenhof 11 // 17034 Neubrandenburg // Deutschland  
T +49 395 42960-0 // F +49 395 42960-66  
info-nb@remondis.de



**Autohaus Grützner GmbH**

IHR PARTNER FÜR KOMPLETTSERVICE

**Birnenstraße 1 · 17033 Neubrandenburg**  
**Telefon 0395/367770**

Ansprechpartner:  
**Bodo Thomaneck**



Frühstück  
Mittagstisch  
Familienfeiern u.ä.  
Kalte Platten und Büfett

**Partyservice**  
PARTY & KANTINE SERVICE

Telefon: 03 95 - 779 23 53  
Telefax: 03 95 - 779 23 55  
Tel. Küche: 03 96 05 - 276 63

Valldistraße 8  
17033 Neubrandenburg  
www.fm-party-service.de  
Email: partytraum@gmx.de



**Godenschwege**

Kuhdamm 5  
17033 Neubrandenburg

Tel./ FAX: 0395 - 5 82 21 27 | Privat.: 0395 - 5 44 31 42  
Mobil: 0171 - 3 10 80 13



**NEHLS**

Kranichstraße 2  
Tel.: 0395 - 4 22 68 88

**APOTHEKE AM GÄTENBACH**



Dr. Axel Pricken  
W.-Külz-Str. 40  
17033 Neubrandenburg  
Tel. 03 95/ 3 68 39 70



**Stefan Schulz**

Faszination Schreiben & Sitzen

Kl. Wollweberstr. 19/21 | office@bbjs.de  
17033 Neubrandenburg | Tel.: 0395 582 29 08

Versicherer im Raum der Kirchen



Generalagenturleiter  
**André Zabel**  
Tel.: 0395/ 4 55 59 41 • M.: 0173 - 9 58 93 40  
Andre.Zabel@vrk-ad.de

Ihr starker und zuverlässiger Partner rund ums Thema Pflege



**PFLEGE SONNE**

AMBULANTER PFLEGEDIENST

- Ambulante Pflege • Betreutes Wohnen
- Senioren Wohngemeinschaften • Tagespflege

Tel.: 0395/37994570 • www.pflege-sonne.de

**Eine-Welt-Laden** Tel.: 0170 - 182 79 96  
www.weltladen-nb.de  
2. Ringstraße 203, 17033 Neubrandenburg  
geöffnet: Di., Do., 16 - 18 Uhr und  
Mi., Sa., 10 - 12 Uhr



**Telefonseelsorge (kostenfrei) ..... Tel.: 08 00 / 111 01 11**



17.09.2021 Orgelnacht in der Konzertkirche mit Tobias Frank  
(Foto: Frank Wilhelm, Nordkurier)



Erntedank in Neuenkirchen



09.09.2021 Auftakt zu den Orgeltagen  
mit Musikern der Philharmonie und  
Christian Stähr



07.10.2021 Ausstellung Ergebnisse Kunstwerkstatt für Kinder  
in der Kirche Breesen der KG Wulkenzin-Breesen



Konfirmanden Pfingstsonntag in St. Johannis



Open-Air-Gottesdienste in St. Michael



**Jesus Christus spricht:  
Wer zu mir kommt,  
den werde ich nicht  
abweisen.  
Johannes 6,37**

## Lied "Von Gott will ich nicht lassen" und Jahreslosung 2022

Text: Ludwig Helmbold (1532-1598) 1563  
Melodie: Lyon 1557, geistlich Erfurt 1563

Von Gott will ich nicht las - sen, denn er lässt nicht von  
führt mich durch al - le Stra - ßen, da ich sonst irr - te  
mir, Er reicht mir sei - ne Hand, den A - bend und den  
sehr. Mor - gen tut er mich wohl ver - sor - gen, wo ich auch sei im Land.

Text: Joh. 6,37 (Jahreslosung 2022)  
Kanon: CSt 10-2021 aus Versatzstücken  
von "Von Gott will ich nicht lassen"

1. Wer zu mir kommt, den wer - de ich nicht ab - wei - sen,  
2. ich wer - de nicht ab - wei - sen, wer zu mir kommt.

*Wer die Melodie "Von Gott will ich nicht lassen" im Ohr hat, kann auch diesen kleinen Kanon singen: die Kanon-Melodie ist aus der Lied-Melodie abgeleitet in der Reihenfolge "Von Gott will ich nicht lassen - wo ich auch sei im Land - den Abend und den Morgen - er reicht mir seine Hand." Einzige Abweichung ist an der Stelle von V.*